



Fragen des Forum Lokale Agenda 21 zur Kommunalwahl 2019

Themenbereich Nachhaltigkeit/Fairer Handel/Wirtschaft/AGENDA 2030

1. Mikroplastik wird zunehmend als Gesundheitsproblem erkannt. Was tut Ihre Partei gegen die unkontrollierte Verbreitung von Plastik in der Umwelt, z.B. durch die zunehmende Verpackungsflut, aber auch durch das massenhafte Wegwerfen von Zigarettenkippen?
2. Welche Vorkehrungen werden Sie zukünftig treffen, damit die im öffentlichen Raum verbauten und von der Landeshauptstadt Mainz beschafften Materialien nachhaltigen Bedingungen entsprechen?
3. Welche Waren und Dienstleistungen werden Sie zukünftig durch die Stadt unter ökologischen und sozial verantwortlichen Kriterien einkaufen lassen?
4. Welche Maßnahmen wollen Sie ergreifen, um die Ziele der Agenda 2030 einer breiteren Öffentlichkeit zu vermitteln und engagierte Menschen dabei zu unterstützen, sich für die Agenda 2030 und den fairen Handel einzusetzen?
5. Welche Strukturen werden Sie schaffen, um die Ziele der nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Agenda 2030 in Mainz umzusetzen?
6. Welche Maßnahmen wollen Sie in Mainz umsetzen, um die Ziele der Agenda 2030 zu erreichen?
7. Welche Anregungen und Ideen zum Fairen Handel wollen Sie in die zukünftige Kommunalpolitik einbringen?
8. Wie gewährleistet Ihre Partei zukünftig die Bürgerbeteiligung bei großen Bauprojekten?
9. Die Gesellschaft altert auch in Mainz. Ein vielfach ungenutztes Potenzial an gut ausgebildeten Menschen. Welche konkreten Konzepte und Möglichkeiten, abgesehen vom Ehrenamtsbüro, bieten Sie diesen älteren BürgerInnen, sich im Gemeinwesen zu engagieren?
10. Studien haben ergeben, dass individuelle Ladengeschäfte und Familienbetriebe mehr Arbeitsplätze schaffen und der Gemeinde höhere Steuereinnahmen bescheren –als Handelsketten und große Konzerne. Wie wird Ihre Partei die lokale, mittelständische Wirtschaft und die Start-Up-Szene stärker fördern?

Themenbereich Grün in der Stadt

11. In Mainz gehen jeden Tag viele m² Freifläche durch Bebauung verloren ("Baulücken" mit Hecken, Wiesen und Bäumen). Luftbilder zeigen, wie die Versiegelung deutlich voranschreitet. Wie wollen Sie hier in Zukunft Lebensräume für Tiere (z.B. Gebäudebrüter und Fledermäuse) sowie Pflanzen erhalten? Planen Sie z.B., für

Neubaugebiete den Einbau von Nistkästen und das Anlegen von Fassadenbegrünungen verbindlich zu regeln?

12. Wie wollen Sie Kaltluftentstehungsgebiete und Frischluftschneisen, die für die Luftqualität in der Stadt von entscheidender Bedeutung sind, erhalten?
13. Was werden Sie tun, um die zunehmende Anlage von privaten „Steingärten“ einzudämmen? Was halten Sie davon, Vorgärten mit insektenfreundlichen Pflanzen vorzuschreiben?
14. Die Bevölkerungszahl von Mainz wächst jährlich um rund 2000 Menschen. Die Mainzer Parks sind durch die hohe Besucheranzahl und die vielen Veranstaltungen bereits stark belastet und werden zum Teil noch verkleinert (z.B. Hartenbergpark). Dadurch erhöht sich auch der Naherholungs-Nutzungsdruck auf die sensiblen Naturschutzgebiete.
Wie und wo wollen Sie der weiterhin zunehmenden Bevölkerung Grün- und Naherholungsflächen zur Verfügung stellen?
15. Die Vögel und Insekten der Agrarflur sind besonders bedroht. Auch in Mainz pflügen viele Landwirte bis an den Wegasphalt heran, der Einsatz von Spritzmitteln ist üblich, es gibt kaum Biobetriebe. Wie wollen Sie die Mainzer Agrarflur ökologischer machen?
16. Es ist bekannt, dass insgesamt die Insektenbestände dramatisch zurückgehen. Wie wollen Sie die Verbreitung heimischer Pflanzen fördern und die Vernetzung von insektenfreundlichen Grünflächen sicherstellen?

Themenbereich Verkehr:

17. Durch den Flugbetrieb am Flughafen Frankfurt fühlen sich große Teile der Mainzer Bevölkerung sehr gestört und haben auch zunehmend Angst vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen.
Was wird Ihre Partei im Hinblick darauf unternehmen?
18. Zurzeit sind 3 neue Park & Ride-Plätze in Mainzer Vororten geplant. Beabsichtigen Sie, das P&R-Angebot weiter auszubauen?
19. Setzt sich Ihre Partei dafür ein, den ÖPNV finanziell günstiger und insgesamt attraktiver zu machen? Bitte nennen Sie Beispiele, was Sie für geeignete Mittel halten (z.B. engere Taktung, flexiblere/kleinere/größere Einheiten o.ä.). Werden Sie dafür gegebenenfalls Mittel umschichten?
20. Welche sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten konkreten Maßnahmen, um den Verkehr in Mainz nachhaltiger zu gestalten und z.B. die Belastung mit Stickoxiden und Feinstaub zu reduzieren?
21. Wie wollen Sie den Fahrradverkehr attraktiver und sicherer gestalten (z.B. Fahrradstraßen, 2,80 m breite Radwege etc.)?
22. Welche konkreten Projekte verfolgen Sie für den Ausbau des Radwegenetzes in Mainz?
23. Wie wollen Sie innovative Verkehrskonzepte wie E-Carsharing in Mainz fördern?
24. In welchem Umfang wollen Sie die Anzahl der Ladestationen für E-Mobilität erhöhen?

Themenbereich Energie:

25. Der „Masterplan Klimaschutz“ soll dazu führen, dass bis 2050 (im Vergleich zu 1990) der Mainzer Endenergieverbrauch um 50% und der Treibhausgasausstoß um 95% sinken soll. Welche Strategien sehen Sie als die wichtigsten an, um dieses langfristige Ziel umzusetzen?
26. Wie bringen Sie die Ausstattung von öffentlichen Gebäuden mit Photovoltaik voran?
27. Wie könnte die Installation von Balkon-Solarmodulen für Mieter/innen und Bürger/innen unterstützt werden, die keine Möglichkeit haben, Photovoltaik auf dem Dach anzubringen?

Mobilfunk

28. Es ist geplant, den neuen Mobilfunkstandard 5G flächendeckend auszubauen. Eine Technikfolgenabschätzung fand bislang nicht statt. Internationale WissenschaftlerInnen und ÄrztInnen warnen vor den Gesundheitsrisiken durch den Mobilfunkstandard 5G und fordern ein Moratorium, bis potenzielle Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt vollständig durch industrieunabhängige WissenschaftlerInnen erforscht wurden. Eine Alternative stellen Breitbandnetze (Glasfaser) dar, die als Teil der Daseinsvorsorge von den Kommunen betrieben werden. Welche Position nehmen Sie zu diesem Thema ein?

Abschlussfrage:

29. Welche grundlegend neuen Ideen haben Sie für die gesellschaftliche Entwicklung unserer Stadt? Was sind Ihre Visionen?